

RESULTATE & NEWS

Ranglisten / Crossmeisterschaft

Schülerinnen C: 1991 + jünger

1. Miriam Hohl, LA Grabs, 3.04.18; 2. Roberta Bargetze, Triesen, 3.10.72; 3. Simone Lotzer, TV Eschen-Mauren, 3.12.18; 4. Melanie Dubach, TV Eschen-Mauren, 3.14.69; ferner: 6. Bianca Bargetze, Triesen, 3.28.53.

Schüler C: 1991 + jünger

1. Pascal Lüchinger, KTV Oberriet, 2.38.97; 2. Marc Weder, STV Oberriet-Eichenwies, 2.45.18; 3. Damian Weber, Frasnacht, 2.50.41; ferner: 5. Dominic Alheit, TV Eschen-Mauren, 2.54.94; 8. Markus Fehr, TV Eschen-Mauren, 3.25.22; 9. Pirmin Dubach, Mauren, 3.31.56.

Schülerinnen B: 1989/1990

1. Sandra Hohl, LA Grabs, 5.18.32; 2. Johanna Gschwend, KTV Oberriet, 5.23.85; 3. Michelle Gächter, STV Oberriet-Eichenwies, 5.29.07; ferner: 5. Selina Haldner, TV Eschen-Mauren, 6.08.82; 6. Melanie Ritter, TV Eschen-Mauren, 6.19.13; 7. Carmen Malin, TV Eschen-Mauren, 6.20.35; 8. Janine Meier, TV Eschen-Mauren, 7.38.91; 10. Melanie Marxer, TV Eschen-Mauren, 8.16.51.

Schüler B: 1989 / 1990

1. Silas Giaimo, TV Haag, 4.52.78; 2. Carli Esser, KTV Altstätten, 4.56.02; 3. Mathias Ospelt, LC Schaan, 4.59.06; ferner: 10. Valentin Flatz, LC Schaan, 5.32.37; Nicolas Hemmerle, LC Schaan, 5.32.37; 13. Mathias Wenaweser, TV Schaan, 6.21.52.

Schülerinnen A: 1987 / 1988

1. Eva Gmür, LAG Gossau, 4.46.35; 2. Nadine Eugster, STV Oberriet-Eichenwies, 5.04.76; 3. Desirée Gächter, KTV Oberriet, 5.26.03; ferner: 9. Tatjana Goop, TV Triesen, 6.37.94; 11. Claudia Meile, TV Eschen-Mauren, 6.41.63.

Schüler A: 1987 / 1988

1. Fabian Rupp, LAG Gossau, 4.28.57; 2. Fabian Anrig, LG Sargans, 4.48.25; 3. Urs Erhard, LG TV Zizers, 4.59.35; ferner: 5. Patrik Waiser, LC Schaan, 5.23.52; 11. Ralf Bernegger, TV Triesen, 6.11.24; 13. Michael Marxer, Eschen, 7.28.11.

weibliche Jugend B: 1985 / 1986

1. Desirée Benz, KTV Oberriet, 9.56.81; 2. Riina Benz, KTV Oberriet, 10.13.12; 3. Sonja Sutter, LA TV Uzwil, 10.28.94; ferner: 9. Daniela Thierstein, TV Eschen-Mauren, 12.42.28.

männliche Jugend B: 1985 / 1986

1. Claudio Müller, KTV Bütschwil, 9.06.34; 2. Jan Tschanner, BTV Chur, 9.13.47; 3. Diego Menzi, KTV Bütschwil, 9.18.41; ferner: 5. Daniel Fähr, TV Schaan, 9.30.12; 6. Stephan Noser, Vaduz, 9.46.88.

weibliche Jugend A: 1983 / 1984

1. Melanie Schöb, STV Gams, 9.51.25; 2. Nadine Zeller, STV Oberriet-Eichenwies, 10.23.18; 3. Sariska Benz, KTV Oberriet, 10.27.84; ferner: 8. Verena Stucki, TV Eschen-Mauren, 12.33.41.

männliche Jugend A: 1983 / 1984

1. Silvan Duft, LA TV Uzwil, 12.44.52; 2. Jonny Balasubramania, LA TV Uzwil, 13.21.62; 3. Andreas Senn, BTV Chur, 13.26.78.

Kurzcross (Hobbyläufer)

1. Marco Fäh, LG Benken, 12.39.87; 2. Chluis Hofstetter, LG Benken, 12.50.52; 3. Daniel Fischli, KTV Oberriet, 12.54.40; ferner: 5. Florian Hilti, LC Schaan, 13.12.00; 16. Michi Giaimo, TV Schaan, 16.00.78; 17. Denise Vorbürger, TV Eschen-Mauren, 16.28.15.

Juniorinnen: 1981 / 1982

1. Samira Gadiant, STV Oberriet-Eichenwies, 20.24.66; 2. Kerstin Mennenga, TV Schaan, 22.29.22.

Frauen: 1980 + älter

1. Pia Schütz, STV Oberriet-Eichenwies, 19.40.56; 2. Andrea Preisig, TV Teufen, 20.32.06; 3. Marianne Brülisauer, LA TV Uzwil, 20.43.15; ferner: 4. Nicole Klingler, TV Eschen-Mauren, 22.04.15; 6. Maria Wille, LC Schaan, 24.05.00.

Seniorinnen 2: 1960 + älter

1. Marietta Debrunner, LA TV Uzwil, 21.29.56.

Juniorinnen: 1981 / 1982

1. Stefan Kreuzer, LA TV Uzwil, 40.58.77; 2. Philipp Gubler, STV Arbon, 47.14.58; 3. Daniel Eberle, LA TV Uzwil, 47.15.48.

Senioren 1: 1967 - 1961

1. Peter Schneider, LA TV Uzwil, 39.59.65; 2. Wisi Steinbacher, TSV Wattwil, 42.14.00; 3. Urs Stäheli, LA TV Uzwil, 44.43.63.

Senioren 2: 1960 + älter

1. Hans Zimmerli, LA TV Uzwil, 41.52.73; 2. Konrad Herzog, LA TV Uzwil, 43.11.73; 3. Roman Mattle, KTV Oberriet, 43.44.10.

Männer: 1980 + älter

1. Roland Wille, LC Schaan, 41.03.10; 2. Christof Schefer, STV Oberriet-Eichenwies, 42.12.52; 3. Daniel Hutter, TV Obereg, 43.38.79; ferner: 4. Antonio Gonzales, Eschen, 44.33.31; 6. Silvio Bargetze, Triesen, 53.52.18.

Basketball: NBA

Boston Celtics - New Jersey Nets 100:95. Atlanta Hawks - Portland Trail Blazers 90:97. Miami Heat - Washington Wizards 99:92. Detroit Pistons - Cleveland Cavaliers 105:96. Indiana Pacers - Sacramento Kings 104:94. Minnesota Timberwolves - Houston Rockets 102:85. Vancouver Grizzlies - Chicago Bulls 101:76. Golden State Warriors - Denver Nuggets 103:101. Los Angeles Lakers - Utah Jazz 113:67. Seattle SuperSonics - Phoenix Suns 94:86. Washington Wizards - Charlotte Hornets 102:110. Cleveland Cavaliers - Atlanta Hawks 94:102. Orlando Magic - Indiana Pacers 107:102. Milwaukee Bucks - Toronto Raptors 95:98. Denver Nuggets - Minnesota Timberwolves 97:105 n.V. Los Angeles Clippers - Dallas Mavericks 106:119.

Final im America's Cup erstmals ohne US-Jacht

SEGLER: Erstmals in der 149-jährigen Geschichte des America's Cup steht keine US-Jacht im Final. AmericaOne mit Skipper Paul Cayard verlor vor Auckland die entscheidende 9. Etappe des Herausforderer-Duells gegen die Jacht des italienischen Syndikats Prada Challenge.

Knapp Entscheidungen

Boccia-Turnier in Schaan: Italien vor der Schweiz und den beiden Liechtensteiner Teams

Acht Mannschaften aus sechs Nationen nahmen am Internationalen Boccia-Turnier der Frauen in Schaan teil. Die Entscheidungen im Final und auch um den 3./4. Platz fielen recht knapp aus. Italien gewann das Turnier vor der Schweiz.

Martin Trendle

Am ersten Turniertag spielten die Teams in zwei Vierergruppen jeder gegen jeden. Als Gruppensieger kristallisierten sich klar die Schweiz und Italien heraus. Beide Teams gewannen ihre drei Partien hoch. Eine sehr spannende und nervenaufreibende Begegnung lieferten sich Österreich und Liechtenstein 1 um den zweiten Gruppenrang. Die Liechtensteinerinnen Vreni Camenisch, Silvana Pitaro und Rosalia Nistico mussten bis zum letzten Moment zittern, schafften dann aber doch noch einen Sieg gegen Österreich. Im kleinen Final standen sich somit die beiden Frauenteam aus Liechtenstein gegenüber. Erst im Pallino-Schiessen konnte sich schliesslich Liechtenstein 2 vor Liechtenstein 1 klassieren.

Heisser Kampf

Auch im Final lieferten sich die beiden Teams aus Italien und der Schweiz einen heissen Kampf. Alle Akteurinnen waren mit höchster Konzentration am Werk und oft entschieden sehr kurze Distanzen über den Punktezuwachs. Auch hier musste ein Pallino-Schiessen die Entscheidung bringen. Turnierleiter Claudio Bertuol konnte am Ende die Mannschaft aus Italien mit Sara Monzio, Angela Passera und Ilaria Lama als Siegerinnen ausrufen.

Der Boccia-Club Schaan hatte das internationale Frauenturnier in seiner Boccia-Halle organisiert. Präsident Euplio Lo Russo sagte an



Die beiden Liechtensteiner Teams klassierten sich auf den Rängen drei und vier.

(Bilder: Martin Trendle)



Italien siegte im Boccia-Final in Schaan gegen die Schweiz.

der Siegeszeremonie, dass dieses Turnier auch als Vorbereitung für die 2. Frauen-Europameisterschaft in Predazzo dient. Die Teams aus der Schweiz und Italien dürfen sich auch an diesem EM-Turnier vom 24. Juni bis 1. Juli in Italien Chancen ausrechnen, wie Turnierleiter Claudio Bertuol festhielt.

Resultate

1. Italien (Sara Monzio, Angela Passera, Ilaria Lama), 2. Schweiz (Susan Wigger, Chantal Widmer, Sara Aeschbacher), 3. Liechtenstein 2 (Edith Kobler, Anna Montinari, Erika Sciuto), 4. Liechtenstein 1 (Vreni Camenisch, Silvana Pitaro, Rosalia Nistico), 5. Niederlande, 6. Österreich 2, 7. Österreich 1, 8. Deutschland.

Schneider gewann in 35:29

19. Liechtensteiner Crossmeisterschaft im Sportpark Eschen-Mauren

Den Tagessieg der Herren an der Liechtensteiner Crossmeisterschaft holte sich Peter Schneider vom LA TV Uzwil mit einer Zeit von 35:29 Min. Hinter dem zweiten Uzwiler Stefan Kreuzer lief der Schaaner Roland Wille als Dritter ein und wurde Liechtensteiner Meister.

Martin Trendle

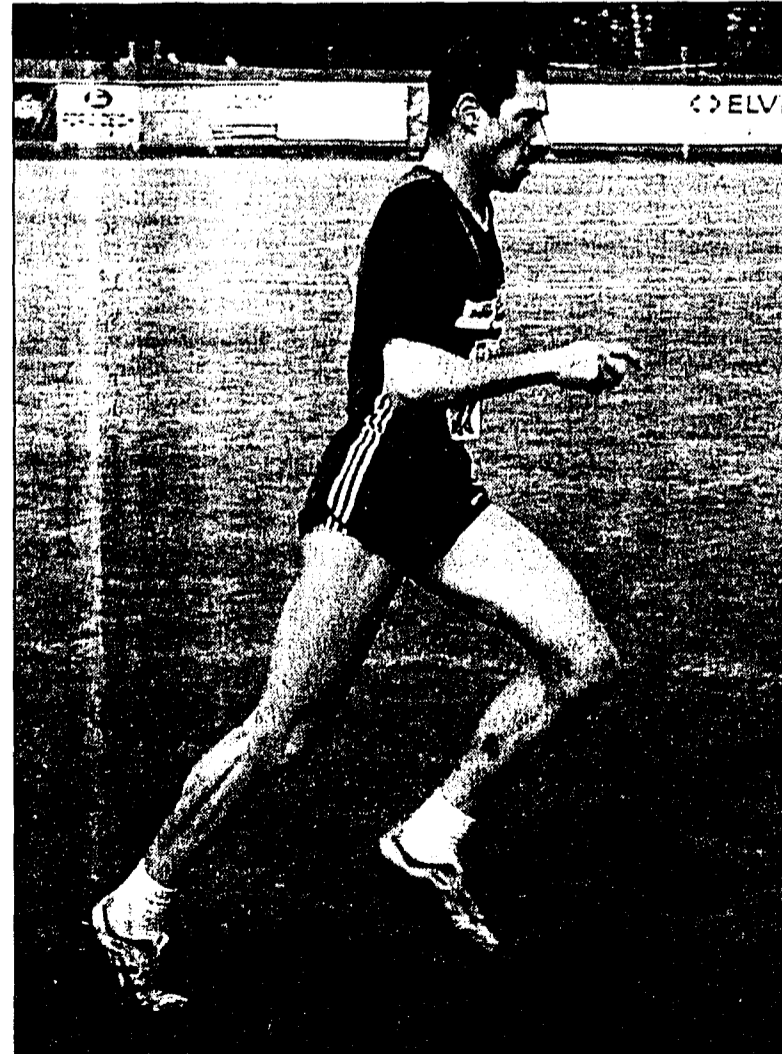
Die Temperaturen im Sportpark Eschen-Mauren erwiesen sich als recht angenehm. In den 18 Kategorien hatten die Läufer je nach Alter zwischen 750 m und 10 800 m zurückzulegen. Bei den Damen wies Pia Schütze vom STV Oberriet-Eichenwies mit 19:40 die beste Zeit auf. Sie distanzierte ihre Clubkameradin Samira Gadiant um rund 45 Sekunden.

Ein beeindruckend ausgeglichenes Rennen lief der Uzwiler Peter Schneider. Seine Rundenzeiten bewegten sich zwischen 4:15 und 4:33 Min. Bis zur sechsten Runde wurde der Sieger von Stefan Kreuzer begleitet, der dann aber zurückfiel. Im weiteren Verlauf musste Kreuzer auch noch einen Sturz hinnehmen. Der Liechtensteiner Roland Wille hielt während dem ganzen Rennen die dritte Position. Am Schluss kam er noch relativ nahe an Kreuzer heran. Roland Wille holte damit den Titel des Liechtensteiner Crossmeisters.

Nach dem Rennen sagte Peter Schneider über die Anstrengungen: «Wer bei einem Crosslauf nicht lei-

det, der geht nicht an seine Grenzen. Die Temperatur war gut, der Untergrund teilweise etwas rutschig. Als Trainer will ich auch im Seniorenalter weiterlaufen. Dies auch, um eine gewisse Vorbildfunktion beibehalten zu können.»

Den Kurzcross gewann Marco Fäh aus Benken vor seinem Clubkamerad Klaus Hofstetter. Florian Hilti klassierte sich auf dem guten 5. Rang und durfte sich als Liechtensteiner Kurzcross-Meister ausrufen lassen.



Roland Wille auf dem Weg zum FL-Cross-Titel. (Bild: Martin Trendle)

VOLLEYBALL

Galina Schaan deklassiert Verfolger Jona

Mit einer eindrucksvollen Vorstellung behauptete am Samstag der VBC Galina Schaan in der 1. Liga Gruppe E die Leaderposition. Im Spitzenspiel deklassierten die Galinesen im Resch das Drittplatzierte Jona in lediglich 68 Minuten mit 3:0. Die Anfangsphase gehörte zwar den Schweizern, die im ersten Satz mit 6:2 in Führung gingen. Danach spielte aber Schaan gross auf und drehte den ersten Satz noch mit 15:9 um. In den Sätzen zwei und drei behielt Galina ebenfalls klar die Oberhand und verteidigte damit die Tabellenführung souverän.

Resultate: Büllach - Rickenbach 0:3; Andwil-Arnegg - Arbon 3:2; Wetzikon - Limmattal 1:3; Volksbank Schaan - Jona 3:0; Kreuzlingen - Voléro Zürich II 1:3.

LEICHTATHLETIK

Kipketer lief Weltrekord

Wilson Kipketer hat für den ersten Weltrekord der Leichtathleten im Olympia-Jahr gesorgt. Der für Dänemark startende Kenianer verbesserte am Halbleistung in Stuttgart den acht Jahre alten 1000-m-Weltrekord des Algeriers Noureddine Morceli um eine Hundertstelsekunde auf 2:15.25.